



Seminar: Musik / Musikgeschichte

*Wolfgang W. Müller*

## ***Musik oder Krach - wozu ist Musik gut?***

### **Zum Thema**

Musik gehört heute zum Alltag. Im Supermarkt, im Fitnessstudio, im Wartezimmer, überall hören wir Musik. Musik ist zu einem Konsumgut, die Unterscheidung zwischen Unterhaltungsmusik und klassischer Musik brüchig geworden. Gleichzeitig bleibt Musik ein Ausdrucksmittel der Religion und Spiritualität. Die französische Religionsphilosophin Simone Weil (1909-1943) vergleicht Fließbandarbeit mit dem gregorianischen Gesang. Wie kann es zu diesem gegensätzlichen Vergleich kommen? Welche Bedeutung besitzt Monotonie für unser sinnliches Erleben. Ist die Monotonie der Fließbandarbeit überhaupt mit der Monotonie gregorianischer Choräle zu vergleichen? Das Seminar möchte anhand des Musikverständnisses von Simone Weil grundlegenden Fragen nach Funktion und Wert der Musik in Gesellschaft, Religion und Spiritualität nachgehen.

### **Zum Dozenten**

Wolfgang Müller war bis Sommer 2021 Professor an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern und Leiter des Oekumenischen Instituts Luzern. Habilitation in München, umfangreiche publizistische Tätigkeit.

Ort: Schweizerhofquai 2, Luzern, SR1

**Daten: Donnerstag, 14.00 bis 15.30 Uhr  
9. und 16. Januar**

**Anmeldefrist 26. Dezember 2024, es hat noch freie Plätze**

Kosten: 65 CHF für Vereinsmitglieder

Anmeldung: jederzeit möglich  
Seminar Nr.: SE2079  
Online über [www.sen-uni-lu.ch](http://www.sen-uni-lu.ch)

